

Eigenthum der Reisenden!

Bromberger

Eigenthum der Reisenden!

Verkehrs-Zeitung.

Allgemein wirksames Anzeigenblatt des deutschen Ostens.

Redaction, Druck und Verlag der Gruenauerschen Buchdruckerei Otto Grunwald in Bromberg.

Auflage über 15000 Exemplare!

Auflage über 15000 Exemplare!

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ erscheint am Montag jeder Woche und wird der Gesamtauflage der „Ostdeutschen Presse“ und deren Separatabdrücken Bromberg unentgeltlich beigelegt.
Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ wird täglich an die Reisenden der nach Bromberg fahrenden Personenzüge vertheilt und zwar auf den Stationen Schneidemühl, Nakel, Thorn, Inowrazlaw, Dirschau, Snin, Sulmice und Grona a. S.

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ liegt in allen Bahnhofswirtschaften, Hôtels, Restaurants, Cafés u. aller Städte und Ortschaften im Umkreise von ca. zehn Meilen um Bromberg aus.

Preis der Anzeigen: Die 5 gespaltene Zeile 20 Pf. Bei Wiederholungen Rabatt. — Besonders zu empfehlen: Anzeigen-Abonnements für 3 Monate, 6 Monate oder ein Jahr zu billigen Pauschalpreisen.
Geschäftsstelle: Bromberg, Wilhelm-Straße 20.

N^o 429.

Bromberg, im Mai.

1902.

Abteilungen für Kleiderstoffe.

Woll-Stoffe.

Einfarbige und melierte Qualitäten, Cheviot, Crêpe, Beige, Loden, Hômespun etc., Breite 90 cm bis 130 cm, Meter von 95 Pf. an bis M. 4.50.

Woll-Stoffe.

Hochmoderne einfarbige Stoffe, Alpakas, Voiles, Kammgarn, deux faces etc., Breite 100 cm bis 140 cm, Meter von M. 1.— an bis M. 8.—.

Woll-Stoffe.

Hochaparte Fantasie-Stoffe in neuesten Dessins und Farbenstellungen, Meter von 75 Pf. an bis M. 6.—.

Seiden-Stoffe.

Hochsolide schwarze Qualitäten, Merveilleux, Damassé, Duchesse, Armure, Taffet etc. Meter von M. 1.75 an bis M. 7.50.

Seiden-Stoffe.

Aparte farbige Seiden-Stoffe für Strassen-, Gesellschafts- u. Braut-Toiletten in grosser Farbauswahl.

Seiden-Stoffe.

Aparte Blusen-Stoffe in reizenden Streifen, einfarbig, sowie gemustert, Wasch-Seide, Foulard, Pongé etc.

Wasch-Stoffe.

Reizende Muster u. Farbenstellungen, Perkale, Rips, Organdy, Satin, Leinen etc. Meter von 30 Pf. an bis M. 2.50.

Wasch-Stoffe.

Weisse u. einfarbige Qualitäten, Rips, Nansoc, Plumetis, Satin etc., Meter von 45 Pf. an bis M. 2.—.

Wasch-Stoffe.

Neuheit: Abgepasste Mull- und Batist-Roben mit Spitzen-Einsätzen.

Abr. Friedlaender

18. Friedrichsplatz 18.

Die Geiger von Neuhäusel.

Die Eisenbahnfahrt von Wien nach Budapest ist reizlos, und ihre Monotonie wird nur zweimal unterbrochen: in Preßburg angenehm durch Mohnkugeln, in Neuhäusel interessanter durch Zigeunermusik. Auch der von seiner Europareise wieder nach den Vereinigten Staaten zurückgekehrte Präsident des amerikanischen Stahltrusts, Chas. M. Schwab, welcher von Wien mittels Extrazuges nach Budapest fuhr, lernte diese beiden ungarischen „Spezialitäten“ kennen. Als sein Zug in Neuhäusel hielt und die obligaten sechs Zigeuner ihm einen Gharbas vorstellten, hielt Herr Schwab dies für eine speziell ihm dargebrachte Ovation, stieg aus und überreichte dem der Musikanten eine blante Hundert-Gulden-Note. Die Verblüffung der Geiger in Neuhäusel über die Noblesse braucht nicht geschildert zu werden. Zunächst ließen sie die Hunderter auf ihre Echtheit prüfen — und dann ging der Ruhm des amerikanischen Millionärs mit Windesflügeln durch ganz Neuhäusel und Umgebung. Zwei Tage später fährt Herr Schwab von Budapest nach Wien zurück, wieder im Separatzuge. Und bevor sein Zug noch in der Station Neuhäusel einfährt, erblickt der Stahlmagnat vom Fenster aus den Bahnhof schwarz besät mit Menschen. Es waren hunderte von Leuten, die seine Ankunft erwarteten. Jeder mit einer Geige in der Hand. Wirklich gegegt haben natürlich nur Wenige, die anderen markirten es bloß, in der Erwartung, daß auch diesmal, wie bei der Hinfahrt, der generöse Amerikaner Jedem mindestens einen Hunderter überreichen werde. Obwohl aus seiner Heimath her an Massenvirkungen gewöhnt, schien Herr Schwab an diese grandiose Ovation doch nicht recht zu glauben; er verließ sein Coupé nicht, und bald darauf eilte sein Zug wieder von Neuhäusel fort. Und traurig verstümmten die Geigen.

Größtentwahn.

Schriftsteller (nachdem ein Witzblatt einige kleinere Einfendungen acceptirt): „Wie schade, daß mein Geburtshaus nicht mehr steht!“

Eine reizende Frau.

Mutter: „Widerspruch nicht immer Deinem Mann. . . Du reizt ihn dadurch nur!“

Tochter: „Er soll mich eben reizend finden!“

Der vorgerückten Saison wegen
bedeutende Preisermäßigung

Berliner Damen-Mäntel-Fabrik

nur Friedrichsplatz 11
früher Café Draeger.

Juwelier Albert Schroeter,

Bromberg,

neben Hotel Lengning 57 Friedrichstrasse 57 neben Hotel Lengning
empfehl seine Neuheiten in grösster Auswahl in

Juwelen, Uhren, Gold-, Silber- u. Alfenide-Waaren

Es ist nöthig, bei der Firma auf den Vornamen „Albert“ und die Hausnummer 57 zu achten.

zu billigsten Preisen.

Reichhaltigste Auswahlendungen nach ausserhalb postwendend.

Kosmos
Special-Haus
für
Amateur-Photographie
BROMBERG,
Bahnhofstr. 86.
Erste specielle Bezugsquelle
photogr. Apparate
u. Bedarfs-Artikel.

Ballgespräch.
Junger Mann: „Ehädiges Fräulein gähnen so reizend wie ein Abgrund!“

Mißverständnis.
Bater (unvermuthet ins Zimmer tretend): „Sie küssen meine Tochter, was heißt das?“
Sprachlehrer: (stotternd): „Auf französisch oder englisch?“

Phänomenal.
Herr: „Nimmt Herr Meier wirklich Reitstunden?“

Reitlehrer: „Ja, ich sage Ihnen, der steigt auf's Pferd und fällt wieder runter, steigt wieder auf, fällt wieder — kurz die reinste Fontäne.“

Höflich.
Neuernannter Richter: „Sind Sie schon vorbeistrast?“

Alter Gauner: „Ich hatte bereits die Ehre, von Ihrem Herrn Papa wegen Mordversuch verurtheilt zu werden!“

Die Hausfrau im Museum.
„Wein Gott, diese vielen, vielen Vasen und Krüge! Und fast alle sind zerbrochen und zertrümmert. Na ja, da sieht ma' halt, daß schon die alten Römerinnen dasselbe Dienstboten-G'frett g'habt haben wie wir!“

So ähnlich.
Auf einer Schmirre wird eine hochdramatische Historie aufgeführt. Zum Schluss kommt der Prinz Casar Borgia auf die Scene und fragt schaudernd und mit einem schänen Blick auf die umherliegenden Leichen: „Ha! Wer hat das gethan?“ — Der einzig Ueberlebende, der achtzigjährige Greis Ugolino, hat ihm mit suchbarer Stimme zu verstehen zu geben, daß der Prinz selbst es war. Unglücklicher Weise hat er seine Rolle nicht gelernt und verläßt sich ganz auf den Souffleur. „Ein Glender aus dem Geschlecht der Principe!“ raunt ihm der Souffleur zu. — Und mit Donnerstimme brüllt Ugolino los: Ein Delhändler aus Geschäftsprinzip!“

Ballgespräch.
Herr: „Heute ist es doch sehr heiß!“
Dame: „D ja!“
Herr: „Wie wir kürzlich tanzten, war es freilich auch sehr heiß!“
Dame: „Allerdings.“
Herr: „Aber vor einigen Tagen war ich auch bei einem Ball, da war es noch heißer!“

Höchste Zerstreuung.
Auf eine grauenvolle Weise kam unlängst der gelehrte Professor Müller um's Leben. Er war nämlich behufs wissenschaftlicher Beobachtungen mit einem Luftballon aufgestiegen, und als er in einer Höhe von 4000 Yards Ballast auswerfen sollte, warf er in der Zerstreuung statt des Sandfades — sich selber aus der Gondel.

Oh wöh!
Mutter: „Henriette, Du warst ja mit dem Herrn Meier gestern noch sehr lange zusammen!“
Tochter: „Wir sahen nach den Sternen, Mama!“
Mutter: „Es waren ja gar keine Sterne! Der Himmel war ja vollständig bewölkt.“
Tochter: „So? Das haben wir gar nicht bemerkt!“

Mißverständnis.
A.: „Was wird denn heute im Theater gespielt?“
B.: „Die Oper ‚Mignon!‘“
A.: „Das hab' ich mein Lebtag noch nicht gewußt, daß es ein plattdeutsche Oper Namen, ‚Min Jong‘ g'heißt!“

Legehühner

1902 Märzbrut,
Italiener Rasse, prächtige Leger,
ein Stamm 13 Hühner, 1 Hahn,
Mk. 22,50 frucht- und zollfrei.
80 Stk. dicke Trinkeier Mk. 4,
10 Pfd. Ansbutter Mk. 7,
10 Pfd. Blütenhonig Mk. 5,
alles per Nachnahme.
J. Glaser, Monasterzpska,
Galizien.

Die altrenommierte Bestatter M. Jacobsohn, Berlin N. 24, Stutenstr. 120. Berühmt durch langjährige Lieferungen an Mitglieder für Post-Beamtinnen, Militär, Arbeiter, Forster, Lehrer, Bahn- u. Beamten-Bereine, verleiht d. neueste, deutsche, hochartige Familien-Nähmaschine „KRONA“ (Singer-System) f. Schneiderei und Hausarbeit, starker Bau, in jeder Ausattung mit Fußtrieb, für 50 Mk. Dieselbe Maschine zu 45 Mk. Vierjährige Garantie, Reich- u. Vollmangeln. Maschinen für Schuhmacher und Herren-Schneider. Einmal billige Preise. Kataloge nach Anmerkungen unentgeltlich.
Anmerkung: Vor 12 Jahren habe ich von Ihnen eine Nähmaschine bezogen, welche sich im Laufe der Jahre gut bewährt hat und noch jetzt tadellos arbeitet.
Gelle, Hann. Oberlandesgerichts-Sekretair Fischer.

Anhaltische Städtische, vom Staate beabsichtigte und subventionirte Lehranstalt.
Bauschule
Zerbst. Hochbautechniker u. Steinmetze.
Lehrpläne kostenfrei. Der Direktor: Opdarbecke, Professor.

Fahrplan

der in Bromberg ankommenden und von Bromberg abgehenden Eisenbahnzüge, gültig vom 1. Mai 1902 ab bis auf Weiteres zur Beachtung! Bei Benutzung der Durchgangszüge ist eine Platzkarte zu lösen.

Ankunft in Bromberg.

Richtung von Berlin, Schneidemühl.
4.59 früh, Schnellzug. — 9.06 vorm. — 1.28 nachm., von Gützin. — 4.00 nachm. — 7.52 abends. — 10.20 abends. — 12.11 nachts (Durchgangszug).

Richtung von Königsberg, Danzig, Dirschau, Graudenz, Pasowitz.
8.30 vorm. — 11.30 vorm. — 12.00 mittags. — 3.13 nachm. — 7.09 abends. — 10.34 abends. — 11.52 nachts.

Richtung von Insterburg, Alexandrowo, Thorn.
6.09 früh (Durchgangszug). — 8.29 vorm. Perlszug von Allenstein. — 12.55 nachm. — 3.13 nachm. — 6.57 abends. — 8.12 abends. — 11.55 nachts, Schnellzug.

Richtung von Posen, Inowrazlaw.
6.09 früh. — 9.54 vorm. — 1.31 nachm. — 4.37 nachm. — 6.56 abends. — 8.55 abends. — 11.01 abends.

Richtung von Culmsee, Jordan.
8.21 vorm. — 12.51 nachm. — 6.45 abends. — 9.29 abends. — 10.3 abends.

Richtung von Znin, Schubin, Hinaschewo.
8.24 vorm. — 1.00 nachm. — 10.20 abends.

Abfahrt von Bromberg.

Richtung nach Schneidemühl bezw. Berlin.
Aus Bromberg: 5.00 früh. — 6.17 früh (Durchgangszug). — 8.45 vorm. — 1.10 nachm. — 3.28 nachm. — 7.17 abends. — 12.02 nachts, Schnellzug.

Ankunft in Schneidemühl: 6.54 früh. — 7.31 früh (Durchgangszug). — 10.46 vorm. — 2.51 nachm. — 6.10 nachm. — 9.22 abends. — 1.32 nachts, Schnellzug.

Berlin Friedrichstr.: 5.14 früh. — 6.11 früh ab Schneidemühl (Durchgangszug). — 11.28 vorm. (Durchgangszug). — 2.09 nachm. — 5.30 nachm. — 10.25 abends.

Richtung nach Inowrazlaw bezw. Posen.
Aus Bromberg: 6.25 früh. — 9.16 vorm. — 11.40 vorm. — 12.06 nachm. — 3.23 nachm. — 7.24 abends. — 10.14 abends.

Ankunft in Inowrazlaw: 7.23 früh. — 10.20 vorm. — 12.31 nachm. — 12.51 nachm. — 4.19 nachm. — 8.22 abends. — 11.39 nachts.

Posen: 9.55 vorm. — 2.35 nachm. — 3.12 nachm. — 6.35 abends. — 11.25 abends. — 1.24 nachts.

Richtung nach Pasowitz, Dirschau, Danzig Hauptbf. bezw. Königsberg.
Aus Bromberg: 5.01 früh. — 6.15 früh. — 10.03 vorm. — 1.41 nachm. — 4.45 nachm. — 8.15 abends. — 9.01 abends.

Ankunft in Pasowitz: 6.05 früh. — 7.17 früh. — 11.07 vorm. — 2.43 nachm. — 5.55 nachm. — 9.10 abends. — 9.43 abends.

Dirschau: 8.45 vorm. — 12.40 nachm. — 4.16 nachm. — 7.41 abends. — 10.10 abends. — 10.50 abends.

Danzig Hauptbf.: 9.48 vorm. — 1.36 nachm. — 5.25 nachm. — 8.40 abends. — 12.07 nachts.

Königsberg: 12.31 nachm. — 7.22 abends. — 2.12 nachts. — 1.11 nachts.

Richtung nach Thorn Hauptbf., Alexandrowo bezw. Insterburg.
Aus Bromberg: 5.05 früh, Schnellzug. — 9.16 vorm. — 12.22 vorm. — 4.10 nachm. — 8.05 abends. — 11.07 nachts. — 12.19 nachts (Durchgangszug).

Ankunft in Thorn Hauptbf.: 6.03 früh Schnellzug. — 10.25 vorm. — 1.38 nachm. — 5.20 nachm. — 9.21 abends. — 12.17 nachts. — 1.02 nachts (Durchgangszug).

Alexandrowo: 6.57 früh, Schnellzug. — 12.24 nachm. — 3.27 nachm. — 8.05 abends. — 1.27 nachts (Durchgangszug).

Insterburg: 8.06 vorm. — 1.14 nachm. — 6.22 abends. — 9.00 abends. — Durchgangszug. — 11.22 nachts.

Richtung nach Hinaschewo, Schubin bezw. Znin.
Aus Bromberg: 7.14 vorm. — 2.00 nachm. — 7.21 abends.

Abfahrt aus Hinaschewo: 7.52 vorm. — 2.38 nachm. — 7.57 abends.

Schubin: 8.21 vorm. — 3.04 nachm. — 8.23 abends.

Ankunft in Znin: 9.07 vorm. — 3.50 nachm. — 9.07 abends.

Richtung Bromberg-Jordan-Schönsee.		Richtung Schönsee-Jordan-Bromberg	
2-4	2-4	2-4	2-4
Bromberg Ab	5.14	9.20	1.40
Railsdorf	5.27	9.30	1.54
Jasuniec	5.32	9.35	1.59
Jordan	5.38	9.41	2.05
Stromekto	5.52	9.54	2.17
Damerau	6.03	10.06	2.28
Unislaw	6.13	10.17	2.39
Rawra	6.23	10.27	2.49
Culmsee	6.33	10.37	2.59
Witkowo	6.41	10.53	3.07
Widnau	6.52	11.04	3.18
Schönsee An	7.09	11.22	4.17
Schönsee Ab	5.40	10.48	4.52
Witkowo	6.02	11.06	5.10
Culmsee An	6.40	11.17	5.20
Culmsee Ab	7.08	11.29	5.28
Rawra	7.19	11.41	5.39
Unislaw	7.29	11.52	5.49
Damerau	7.40	12.04	5.60
Stromekto	7.51	12.17	5.70
Jordan	8.01	12.28	5.80
Jasuniec	8.07	12.35	5.88
Railsdorf	8.14	12.40	5.97
Bromberg An	8.21	12.51	6.07

◀ Dieser Zug hält an Sonn- und Festtagen in Railsdorf um 4.21.
Die Züge von 6.00 Abends bis 5.59 Morgens sind durch Untersuchen der Minutenziffern erkennen.

Bettfedern,

gereinigt und entfräut,
à 0.50, 1.00, 1.50, 2.00,
3.00 und 4.00 Mk.

Fertige Betten,

pro Stand
12, 20, 30 bis 100 Mk.

Gronowski & Wolff,
Bromberg.



Aus Japan importirte reizende **Vogelkäfige**
aus gebleichtem unzerbrechlichem dunklen Rohr, prakt. Futter- u. Wasserrecht etc. aus Metall, f. Kanarien, Prachtvögel u. Vogel dieser Größe.
Nr. 1 40 cm h. 25 cm l. M. 7.50
Nr. 11 45 „ 30 „ „ 9.50
Nr. 13 48 „ 33 „ „ 12.50
(letztere Nr. auch als Gesellschafts- und Zuchtkäfige).
Gustav Voss, Hoflieferant,
Vogelkäfig- u. Aquariarfabrik,
Köln a. Rh.

Grane Haare

machen 10 Jahre älter. Ein ganz unschädlich, unfehlbar wirkend. Mittel dagegen ist das v. Funke & Co., Parfümeriehygiene, Berlin, Prinzessinnenstr. 8, erfundene, gesetzl. geschützte „Crimin“. Preis 3 Mk. Es giebt grauem Kopf u. Barthaare eine schöne, echte, nicht schmutzige, helle od. dunkle Naturfarbe.

A. Pfrenger Bromberg
Danzigerstrasse 2
Telephon 595
täglich frische und feinste
Confituren, Chocoladen, Marzipan
Thee, Cacao, Cakes
Bonbonnières, Knallbonbons
etc. etc.

Oscar Meyer, Optisches Spezialgeschäft,

Bromberg, Friedrichstraße 54, gegenüber Rosenthal.
Anfertigung von Brillen und Klemmern

unter Verwendung der besten, lichtdurchlässigsten Rathenower Gläser.
Großes Lager aller optischen und Krankenpflege-Artikel.

Buchbinderei.

Neu! Neu!
Büchschützer!!!

mit aus einem Stück gepressten Metall;
sowohl bei neu anzufertigenden, wie bereits im Gebrauch befindlichen, kleineren, bis zu den grössten Contobüchern.

Muster von den einfachsten bis feinsten liegen aus.
Bei gebrauchten Büchern gleich auf den Anschlag zu warten.
Preise für 4 Ecken von 20 Pfg. an aufwärts.

Gruenauersche Buchdruckerei Otto Grunwald,
Bromberg.

keine Streichhölzer! Keine Kerzen mehr!
Unabhängig von Wind und Wetter!
5000 Erleuchtungen!
„Immer fertig!“
Die Einfachheit selbst!
Elektrische Lampe No. 31 für die Tasche 16 x 3 cm, Gewicht nur 180 Gramm; No. 2 heller leuchtend für alle Zwecke 23 x 4 cm. Ohne Drähte, ohne Chemikalien, ohne jede Feuersgefahr! „Immer fertig!“ ein helles elektr. Licht.

Es kann in einem Benzol- oder Pulverfass ohne Explosionsgefahr zum Ablichten verwendet werden.

Aerzte zu allen Untersuchungen und bei Nachthesuchen. Die Erneuerung geschieht in otlichen Sekunden durch einfaches Auswechseln der Trockenbatterie.
Preis „Immer fertig“ No. 31 oder No. 1 komplett Mk. 12.50.
Extra-Batterie 1 Mk. für No. 31 und M. 1.25 für No. 1.
Porto 20 Pfg. für No. 31 und 50 Pfg. für No. 1. Für Nachnahme 30 Pfg. extra.

J. Hurwitz, Berlin SW., Kochstr. 19.

Aeusserung über den „Immer fertig“
Ich beehre mich, Ihnen mitzutheilen, dass wir die „Immer fertig“ mit besonderem Nutzen bei den dienstlichen Nachrichten verwendeten, bei denen es sich um Auffinden unscheinbarer oder versteckter Dertlichkeiten handelte. Wegweiser und Karten konnten auch in ganz dunklen Nächten sicher abgelesen werden.
München, 4. März 1901. I. Schweres Reiter-Regiment.

Trinkt den wohlschmeckenden Hagenschen Blutreinigungsthee.

Arztlich empfohlen zur Erhaltung und Wiedererlangung der Gesundheit, insbesondere gegen Ausschlag, Flechten, unreine Haut, Gicht, Rheumatismus, Nierenleiden und Verdauungsstörungen.
Es versäume keiner Proben u. Prospekte zu fordern, sie erfolgen gratis u. franco. — 1/2 Pfd. 1.50 Mk., 1/4 Pfd. franco 3.00 Mk. durch die Adler-Apotheke in Wittenburg i. Meckl. — Bestandtheile: Dill, Faulbaumrinde, Guajakholz, Liebstengel, Süßholz, Wasserfenchel, Bärentrauben, Pfefferminz, Senna, Stiefmütterchen, Wacholderbeeren zu gleichen Theilen.

Miethsverträge

empfehl
Gruenauersche Buchdruckerei
Otto Grunwald.

Herren- u. Knaben-Confection

nur neue moderne Façons von tadellosem Stoff u. besten Stoffen zu bekannt sehr billigen Preisen,

Maß-Sachen

unter Garantie guten Sitzes u. sauberster Ausführung

empfehl

Simon Schendel,

Friedrichsplatz Nr. 5, 6 u. 7. Bromberg. Friedrichsplatz Nr. 5, 6 u. 7.

Schliep's Hotel
speziell für
Geschäftsreisende
einzig allein billigstes
am Bahnhof.

Gänzlicher Ausverkauf!

Wegen Aufgabe des
Leinen-, Wäsche- und Bettfedern-Geschäfts
offerire zu sehr billigen Preisen:
Tischgedecke, Kaffeegedecte,
Handtücher, Bettdecken,
Steppdecken, Schlafdecken,
Damen-, Herren- und Kinderwäsche,
Bettfedern u. Daunen,
Getreidefäcke, Wagenpläne,
Markisen dreifach in allen Breiten,
wäschichte Stoffe zu Knaben-Anzügen,
Farbige Bettbezüge Stoffe zu Leutenbetten.

A. Czwiklinski,
Brückenstraße 9.

Vorzügl. Lehrunterricht
in der feinen Damenschneiderei
wird praktisch und theoretisch
in 8 wöchentlichen, 1/4, 1/2 und 3/4 jährigen
Kursen erteilt.

Akademisches Lehrinstitut
Geschw. Baumeister,
Friedrichstraße Nr. 50, II.

Massen-Fabrikation
von
praktischer Sport-Bekleidung

für
Knaben u. Mädchen
bestehend aus
Knabenanzügen, einzelnen Knabenblousen, Knabenhosen und Kiel-Sporthemden
sowie
Mädchenkleidern und Blousen
bis zum Alter von 14 Jahren.

Verk. zu d. billigsten Fabrikpreisen.
Bestellungen nach Maß in kürzester Zeit.

Leo Brückmann
Bromberg.

Gegründet 1858.

E. Albrecht
Wagenfabrik mit electr. Kraftbetrieb
Gammstr. Nr. 11. Bromberg. Gammstr. Nr. 11.

Stets grosses Lager
nur selbstgefert. Wagen in neuen Mustern u. bekannter reeller Ausführung
Anfertigung von Geschäftswagen aller Art.
Reparaturen sachgemäss, schnell und billig.

G. B. Schulz. G. B. Schulz,
jetzt **Kasernenstrasse Nr. 2,**
dicht am Theaterplatz

empfehl

Gartenmöbel, Rollschutzwände,
Gartengeräthe, auch für Kinder,
Giesskannen, Sommerspielwaaren,
Tennisschläger, Tennisbälle,
Ringspiele, Croquets, Gummibälle.

G. B. Schulz, Kasernenstr. 2,
dicht am Theaterplatz.

Jackets, Paletots
Kragen, Capes
Regenmäntel
Staubmäntel
Costumes
Kindermäntel

Berliner Fabrikat

bei anerkannt gutem Schnitt u. sauberster Ausführung empfiehlt in grosser Auswahl

Carl Pauls
vorm. Benno Thiele
Friedrichsplatz No. 8.

Im Verlage der Mittler'schen Buchhandlung
(A. Fromm) Bromberg
ist erschienen:

Taschenfahrplan

für die Ostprovinzen.

Sommerausgabe.

Enthält:
Alle Bahnstrecken der Bezirke Bromberg, Danzig, Königsberg, Stettin und Posen nebst zugehörigen Privat- und Kleinbahnstrecken.
Bestimmungen über zusammenstellbare Fahrscheinehefte.
Zahlreiche Geschäftsanzeigen aller Art.

Preis nur 10 Pfennig.

Zu haben in den Buchhandlungen sowie in der Geschäftsstelle der „Ostdeutschen Presse“.

Franz Kreski,

Bromberg, Danzigerstr. 7.

Grösstes Branchengeschäft der Provinz.

Glas-, Porzellan- u. Luxuswaaren

Beleuchtungsartikel,
Haus- und Küchengeräthe,
Kinderwagen, Nähmaschinen.

- Hauptgeschäft:** 150 □ m. Flächenr. Lampen, Krönen, Ampeln, Lederwaaren, Reiseeffecten, Nippes.
- Lichthofsaal:** 150 □ m. Flächenraum Luxuswaaren, Emaillegeschirr und **Muster-Ausstellungsküche.**
- Mittelsaal mit Galerie:** 300 □ m. Flr. Kinderwagen, Kinderbettstellen, Nähmaschinen.
- Engrossaal m. Obergeschoss:** 275 □ m. Porzellan- und Emaillegeschirr (en gros).
- Untersaal mit Anbau** 225 □ m. Glas- und Porzellan-Ausstellung.
- u. 7) **Lagerräume,** (altes und neues Haus): 400 □ m. Flächenraum. Glas- und Beleuchtungs-Artikel.

Magazin für Hôtel und Braut-Ausstattungen. Auswahl gross.
Preise: billigst, aber fest.

Kein Kaufzwang.

Große Marienburger Pferdeverloosung.

7 Equipagen u. 85 edle Reit- und Wagenpferde.
3080 Gewinne im Werthe von 80 000 Mk.
Bester Gewinnplan.
Ziehung 12. Juni cr.
Loose a 1 M., 11 Stück für 10 Mk. empfiehlt und verleiht

L. Jarchow, Wilhelmstr. 20
Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Verleihe garantiert unverfälschten und sehr wohlbekömmlichen

1900er Rothwein

per Liter zu 58 Pfg. und per Flasche zu 90 Pfg.

Fässer leihweise, Flaschen umsonst.
Fässer und Kisten jeder Größe. Preisliste u. N. Probe frei.

Carl Th. Oehmen
Coblenz a. Rh. 525.
Weinbergsbesitzer u. Weinhandlung.

durch Trützschel's Citronensaftkur
Gicht, Rheumatismus
u. s. w. geheilt. Kappl. n. Dankschr. Geheilte gratis u. fr.
H. Trützschel, Berlin, Boyenstr. 57.
Saft von ca. 60 Citronen 3/50 franko

Fahrplan der Bromberger Kreisbahnen.

Bromberg-Grone a. Brahe u. zurück.				Kof. Lih-Gondes-Maximilianowo und zurück.			
8:10	8:30	8:20	Ab Bromberg	7:40	12:30	6:30	
8:30	8:50	8:40	W. Dylawitz	7:21	12:11	6:11	
8:50	9:10	9:00	Mühlthal	7:12	12:02	6:02	
9:10	9:30	9:20	Marthaschau	6:50	11:40	5:40	
9:30	9:50	9:40	Witkowo	6:45	11:35	5:35	
9:50	10:10	10:00	Gosieradz	6:36	11:26	5:26	
10:10	10:30	10:20	Wolke-Grube	6:30	11:20	5:20	
10:30	10:50	10:40	Stolpa	6:21	11:11	5:11	
10:50	11:10	11:00	Stolpa	6:12	11:02	5:02	
11:10	11:30	11:20	Ab Grone a. B.	6:10	11:00	5:00	

Grone-Kafel und zurück.				Bromberg-Wierzchni und zurück.			
5:50	Ab Grone a. B.	7:00		10:45	7:30	Ab Bromberg	8:00
6:01	Stolpa	6:50		11:09	7:54	W. Dylawitz	7:41
6:04	Stolpa	6:45		11:21	8:06	Mühlthal	7:53
6:11	Wolke-Grube	6:40		11:40	8:25	Marthaschau	8:12
6:20	Gosieradz	6:35		11:45	8:30	Ab Marthaschau	8:18
6:34	Witkowo	6:19		11:59	8:44	Witkowo	8:32
6:40	Witkowo I	6:13		12:07	8:52	Witkowo II	8:40
6:51	Witkowo II	6:07		12:13	9:00	Witkowo III	8:46
7:03	Sobieszewo	5:50		12:30	9:10	Ab Kasprowo	8:56
7:15	Trzemeszno	5:36		12:33	9:13	Ab Kasprowo	9:00
7:25	Ab Kasprowo	5:25		12:49	9:24	Trzemeszno	9:15
7:31	Ab Kasprowo	5:18		1:16	9:39	Slupowo	9:30
7:38	Concewzewo	5:12		1:24	9:47	Worzyszewo	9:38
7:46	Derefin	5:04		1:28	10:02	Ab Wierzchni	9:42
7:54	Michalin	4:55		1:30		Ab Wierzchni	9:44
8:04	Gumnowitz	4:44		1:35		Wierzchni	9:49
8:15	Suchary	4:34		1:40		Wierzchni	9:54
8:25	Kamomke	4:25		1:48		Wierzchni	9:59
8:36	Wierzchni	4:15		1:57		Wierzchni	10:04
8:44	Trzemeszno	4:08		2:09		Wierzchni	10:16
8:58	Ab Kafel	3:52		2:14		Wierzchni	10:21

Stadtbahn Briesen Westpr.
verbindet den Staatsbahnhof Briesen mit der Stadt Briesen.

3 u g								3 u g											
1	3	5	7	9	11	13	15	17	Stationen	2	4	6	8	10	12	14	16	18	
3:57	7:07	7:56	1:00	1:12	2:47	4:04	7:52	9:07	ab Stadtbh.	an	4:20	7:47	8:30	10:42	12:09	3:26	4:45	8:58	9:45
3:57	7:17	8:06	1:01	1:13	2:57	4:14	8:02	9:17	an Hauptbh.	ab	4:10	7:37	8:20	10:32	11:59	3:15	4:34	8:48	9:35
4:02	—	8:21	10:26	—	—	4:29	—	9:32	nach Thorn von	2:04	7:35	—	—	11:47	3:10	—	—	8:52	—
—	7:52	—	—	11:47	3:18	—	8:22	9:04	„ Jablonowo „	4:02	—	8:21	10:26	—	—	4:29	—	9:32	—

Die zwischen 6 Uhr abends und 6 Uhr morgens liegenden Zeiten sind in den Minutenzeilen unterstrichen.

Die Wettwuth.

Anlässlich des heftigen Feldzuges, der seit Kurzem in England gegen die immer mehr überhand nehmende britische Spielwuth und Weltmanier geführt wird, werden dort verschiedene Anecdoten aufgeführt, die diese anglische Erbtothheit auf das Lustigste illustriren. Im Feldlazareth in Südafrika lagen jüngst zwei verwundete Soldaten hoffnungslos, wenn auch noch bei voller Besinnung nebeneinander. Sie unterhielten sich über die Aussichten ihrer Wiedergenesung. Der Eine behauptete vom Andern, daß dieser den Morgen nicht überleben werde, und der Streit endete damit, daß sie wetteten, ein Jeder, er werde seinen Kameraden überbauen. Die Wette ging um einen „Sixpence“, mehr besaß Keiner von ihnen. Am folgenden Nachmittag hauchte der Eine von ihnen seine wettlustige Seele aus. Der Andere holte sich darauf den auf dem Stuhle zwischen den beiden Betten niedergelegten Betrag, steckte ihn in seine Tasche, legte sich still auf die andere Seite und war eine Stunde später ebenfalls eine Leiche. Seine Wette hatte er gewonnen, diesen Trost nahm er mit hinüber ins Jenenseits. In einem anderen Fall geschah es, daß bei einer Hinrichtung in Lincoln (England) am Tage vor dem dortigen großen Rennen, der arme Sünder dem Henker im Augenblicke, da ihm dieser die weiße Kappe über die Augen zog, das Wort „Hysteria“ zuflüsterte. Es war das der Name eines der Rennpferde, von dem der Verurtheilte überzeugt war, daß es siegen werde, und ihn peinigte an der Schwelle der Ewigkeit der Gedanke, sein Wissen ungenützt mit hinübernehmen zu müssen. Der Henker achtete kaum auf den Zuruf seines Opfers; er war daran gewöhnt, daß den zitternden Lippen der armen Teufel im letzten Moment noch irgend ein wirres Wort entschlüpfte. Als er aber nach der Hinrichtung bei einem Schluß Wein im Wirthshaus die Zeitung überflog, stieß er an verschiedenen Stellen des Blattes auf das Wort „Hysteria“, den Namen des Pferdes, das mit außerordentlichen Gewinndancen genannt war. Jetzt ging ihm ein Licht auf. Das also war es, was der Galgenvogel gemeint hatte! Er beschloß, dem „Tip“ zu folgen, und setzte seinen — Henkerslohn auf die „Hysteria“. Und siehe da, das genannte Pferd ging als Sieger durchs Ziel, gewann und zwar mit 40 gegen 1!

Ein Sicherheits-Kommissarius.

Herr (in eine Apotheke tretend): „Sind Sie Apotheker?“
Apotheker: „Ja wohl.“
Herr: „Haben Sie die Apotheke schon lange?“
Apotheker: „Auch das.“
Herr: „Verstehen Sie auch Ihr Geschäft ordentlich?“
Apotheker: „Gewiß.“
Herr: „Haben Sie auch Ihr Staatsexamen gemacht?“
Apotheker: „Selbstverständlich.“
Herr: „Dann geben Sie mir für zehn Pfennig Zahnpulver.“

Schmeichelhaft.

„Aber, Gnädigste — halten Sie mich denn gar für einen Wolf im Schafspelz?“
Nein, nein — im Gegentheil — —“

Reservirt.

Fremder: „Nun, wie seid Ihr denn mit Eurem neuen Gutsheeren zufrieden?“
Bauer: „D, es ist ein recht guter Herr — nur trinkt er manchmal einen über den Durs und da ist er dann ein bisschen incoquito im Kopple!“

Damenkleiderstoffe

in
den modernsten
Geweben
und Farben

*Jaquettes * Saccos * Costumes*
Capes

Blusen, Unterröcke
in vornehmster Ausführung
und
grossartiger Auswahl

Waschstoffe, Blusenstoffe

in
Seide, Waschseide
Wolle
Baumwolle
in den apartesten Mustern.

Specialität: Anfertigung von Blusen im eigenen Hause unter Zusicherung
der besten Ausführung.

Arnold Aronsohn

Friedrichstrasse 22, part., I., II. u. III. Etage.



Eisschränke

in allen Grössen, mit und
ohne Butterkühler.

Eismaschinen
Gartenmöbel
Rollschutzwände



Petroleumkocher

1, 2, 3 und 4 flammig.

Petroleum- u. Spirituskocher
neue verbesserte Systeme.

Spiritusgas-Plätteisen
Plättmaschine „Dally“



Gaskocher „Prometheus“

ermöglicht Kochen, Braten,
Backen mit ein und den-
selben Brennern.

Triumphstühle
Sportwagen, Reise- und
Feldstühle, Lawn-
Tennis-Spiele etc.

A. Hensel, Bromberg

Special-Magazin für Küchen-Einrichtungen.

Kleiderstoffe.

für das Frühjahr 1902

ist die Abtheilung für Kleiderstoffe vom einfachsten bis hochlegantesten Genre mit sämtlich
erschienenen

Neuheiten der Saison

auf das Reichhaltigste assortirt. Meine selten große Auswahl vereint das Beste aller Er-
zeugnisse der in- und ausländischen

Kleiderstoff-Fabrikation

und bietet die bekannte Güte und Preiswürdigkeit meiner Waaren eine Garantie für zu-
friedenstellende Bedienung. (35)

Leo Brückmann,

Friedrichsplatz 24/25. Bromberg. Friedrichsplatz 24/25.

Bei Alten, schmerzhaften Fussleiden

(Offen) Pflaster, altenen Mundes etc.) hat sich das **Sell'sche Universal-**...
mittel, bestehend aus Salze, Gaze, Blutreinigungsthe (Preis 1 com. mit 2.50)
vorzüglich bewährt. Schmerzen verschwinden sofort. Anzerrnungsschreiben laufen fort
während ein. Das Universal-Gelbmittel, vermischt mit 4 goldenen Meßallen, ist **leicht**
nur allein zu beziehen durch die **Sell'sche Apotheke, Osterhofen (Niederb.)**
Sell's Universal-Gelbfarbe, Gaze und Blutreinigungsthe sind gesetzlich geschützt.

Kanarien-Edelroller

Uffourenreich, zart u. langgehend,
versendet streng reell geg. Nachn.
Garant. f. Werth u. gesunde Ank.
Stück 8, 10, 12, 16, 20-30 Mk. Kräftige,
ger. **Zuchtweibchen**,
Stück 2 Mk. — Preisliste gratis.
Brühl's Kanarienvucht, Kätzchenbrude

Bei der Soirée.

... Und diese Leute erlauben
sich eine Gesellschaft zu geben...
Die Weingläser hab' ich ihnen dazu
leihen müssen!"

"Nun, die kriegen Sie wenigstens
zurück... Ich hab' ihnen aber den
Wein geliefert!"

Gelungene Ausrede.

Junger Schriftsteller (der
einem Gläubiger eben einen Wechsel
unterschreibt, als seine Schwiegermutter
eintritt): „So hier haben Sie das ..
Autograph, mein Herr!"

Das Jawort.

Schüchternes Freier: „Ich
— ich hätte heute an Sie eine ernste
Frage zu richten, verehrtes Fräulein,
aber es fehlt mir an Worten —.“

„Oh, sprechen Sie nur, Herr Doktor;
ich sage zu Allem ja!"

Ein gutes Bad.

A.: „Können Sie mir Wiesbaden
empfehlen?"

B.: Oh ja; ich bin dortselbst meinen
Rheumatismus und meine beiden
Töchter losgeworden.

Abkühlung.

... Ich frage mich immer,
gnädiges Fräulein, ob ich es mehr
meinem Schirm oder meiner Person
zu verdanken habe, daß ich Sie be-
gleiten darf."

„Keinem von beiden — sondern
meinem neuen Hut."

Seht englisch.

Ein Engländer, der auf Verdeck
eines Dampfers speist, schwebt in der
Gefahr, in's Meer zu stürzen. Schon
ist er in der größten Noth, als er
ruft: „Steward, stellen Sie ein-
weilen meine Suppe in die Küche,
damit sie nicht kalt wird."

Der kranke Gesser.

Arzt (zum Patienten): „Diese
Pillen können Sie meinetwegen auch
in Bier nehmen.“

Patient (zu seiner Frau): „Alte,
laß gleich zwei Maß holen!"

Im Restaurant.

Piccolo (zum Studenten am 28.):
„Entschuldigen, haben mir die Cigarre
noch nicht bezahlt.“

Student: „Heute? bist Du
wahnsinnig?"

Eine liebenswürdige Freundin.

Verwitwete Kokette (zu
ihrer Freundin): „Oh, wegen mir
sah schon einmal zwischen zwei
Herren ein amerikanisches Duell statt,
und der, der die schwarze Kugel zog...“

Freundin (ihr ins Wort fal-
lend): „Mußt Du heirathen.“

Max Lipowski, Bromberg

Theaterplatz 3 — Telephon 572

Herren- u. Knaben-Confection
Maass-Abtheilung.

Reellität und Billigkeit sind die Grundsätze meines Geschäfts.

Verkauf nur gegen Baarzahlung und
streng feste Preise.

Dieses bietet dem kaufenden Publikum
augenscheinlich
die grössten Vortheile.

Minderwerthige Qualitäten, die nur den Schein der Billigkeit erwecken
finden bei mir grundsätzlich keine Aufnahme.



Gustav Nicht, Bromberg.

5. Neue Pfarrstrasse 5.

Special-Haus

für Herren- u. Knaben-Bekleidung.

— Streng feste billige Preise. —

Dr. Brehmer's

weltbekannte Heilanstalt für **Lungenkranke**
Görbersdorf i. Schles.

(Chefarzt: Geheimrath Petri,

langjähriger Assistent von Dr. Brehmer), versendet Prospekte
gratis durch

die Verwaltung.

Jaquette-Anzüge
Rock-Anzüge
Gehrock-Anzüge
Frack-Anzüge
Smoking-Anzüge
Radfahr- und Sport-
Anzüge
Livree-Anzüge
Livree-Mäntel
Paletots
Havelocks
Staubmäntel
Gummimäntel
Schlafrocke
Stoff-Westen
Piqué-Westen
Seidene Westen
Frack-Westen
Kutscher-Westen
Bureau-Joppen
Lustre-Joppen
Jagd-Joppen
Drell-Joppen
Jünglings-Anzüge
Knaben-Anzüge
Wasch-Anzüge
Wasch-Blousen
Wasch-Hosen
Hosen
Arbeiter-Garderoben